

Als Unteragenten sind angestellt worden:

von der Agentur *Akt. Ges. Bronner & Cie.* in Basel:

Arnosti Anton in Basel;

von der Agentur *Jacky, Maeder & Co.* in Basel:

Meyer Werner in Aarau;

von der Agentur *CIT Compagnia Italiana Turismo Schweiz AG.* in Zürich:

Bär Frl. Josephine in Sursee;

von der Agentur *Aktiengesellschaft Danzas & Cie.* in Basel:

Wyss Ernst in Solothurn;

von der Agentur *Genossenschaft Hotel-Plan* in Zürich:

Ott Hans in Basel.

Bern, den 30. Juni 1956.

2687

**Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit**  
Sektion für Arbeitskraft und Auswanderung

---

## **Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen**

---

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

**AHV**

**Bundesgesetz vom 20. Dezember 1946**

**Vollzugsverordnung vom 31. Oktober 1947**

**Alphabetisches Sachregister**

**in einem Band**

(Stand 1. Mai 1955)

Die Broschüre kann in deutscher oder französischer Sprache zum Preise von Fr. 3.30 beim Drucksachenbüro der Bundeskanzlei, Bern 8, bezogen werden.

## **Wiederwahl der Beamten des Bundes für die Amtsdauer 1957 bis 1959**

Da die Amtsdauer der Beamten des Bundes am 31. Dezember 1956 abläuft, werden sämtliche Stellen der allgemeinen Bundesverwaltung zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Die gegenwärtigen Amtsinhaber gelten als angemeldet. Andere Bewerber haben ihre Anmeldung unter genauer Bezeichnung der Stelle, um die sie sich bewerben, schriftlich und begleitet von allfälligen Befähigungsausweisen dem zuständigen Departemente oder Gerichte oder der in Betracht kommenden Verwaltung einzureichen.

Die Anmeldefrist für sämtliche Stellen läuft am 31. August 1956 ab.

Beamte, die auf ihre Wiederwahl für die nächste Amtsdauer verzichten, haben dies der Wahlbehörde vor dem 1. Oktober 1956 schriftlich mitzuteilen.

Bern, den 9. Juli 1956.

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates:

2697

**Bundeskanzlei**

## **Wiederwahl der Beamten der Schweizerischen Bundesbahnen für die Amtsdauer 1957 bis 1959**

Da die Amtsdauer der Beamten am 31. Dezember 1956 abläuft, werden sämtliche Stellen bei der Generaldirektion und bei den Kreisen I bis III der Schweizerischen Bundesbahnen zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Die gegenwärtigen Amtsinhaber gelten als angemeldet.

Andere Bewerber haben ihre Anmeldung unter genauer Bezeichnung der Stelle, für die sie sich bewerben, schriftlich und begleitet von allfälligen Befähigungsausweisen der Generaldirektion oder der in Betracht kommenden Kreisdirektion einzureichen.

Die Anmeldefrist für sämtliche Stellen läuft am 31. August 1956 ab.

Beamte, die auf ihre Wiederwahl für die nächste Amtsdauer verzichten, wollen dies der Wahlbehörde vor dem 1. Oktober 1956 schriftlich mitteilen.

Bern, den 11. Juli 1956.

2697

**Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen**

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den gemäss Bundesbeschluss vom 21. März 1956 über die Erhöhung der Besoldungen der Bundesbeamten festgesetzten Ansätzen. Gemäss Beschluss der Bundesversammlung vom 20. Dezember 1955 kommen dazu zur Zeit 7 Prozent Teuerungszulagen und die gesetzlichen Familienzulagen sowie der Ortszuschlag von Fr. 75.— bis Fr. 800.— pro Jahr je nach Zivilstand und Wohnort.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Abteilung für Infanterie, Bern 3	Zeiger II der Infanterieschulen Luzern	Abgeschlossene Berufslehre als Handwerker; körperlich sehr leistungsfähig; militärdiensttauglich. Alter nicht über 30 Jahre	6170 bis 7508	28. Juli 1956  (2.)
Chef ABC-Sektion Abteilung für Sanität EMD Bern 3	Zwei Physiker, Chemiker oder Elektro-Ingenieure	Abgeschlossenes Hochschulstudium und wenn möglich Praxis. Zwei Amtssprachen und Kenntnis der englischen Sprache. Offiziersgrad erwünscht, aber nicht Bedingung	Nach Übereinkunft	15. Aug. 1956  (2.)
Stellenantritt nach Übereinkunft.				
Kriegsmaterialverwaltung, Bern	Kanzleisekretär I des Eidg. Zeughauses Wangen a. A.	Offizier. Mehrjährige Verwaltungs- oder Zeughauspraxis. Sprachkenntnisse: Deutsch und Französisch	8055 bis 12 600	23. Juli 1956  (1.)
Kriegsmaterialverwaltung, Bern	Kanzlist I evtl. Kanzleisekretär II des Eidg. Zeughauses Seewen-Schwyz	Wenn möglich jung. Offizier. Gute allgemeine sowie technische oder kaufmännische Bildung. Sprachkenntnisse: Muttersprache Deutsch mit guten Französisch- oder Italienischkenntnissen	7055 bis 10 238 evtl. 7498 bis 11 655	30. Juli 1956  (1.)
Die vorläufige Verwendung im Angestelltenverhältnis bleibt vorbehalten.				
Eidg. Personalamt Bern 3	Adjunkt II evtl. I	Charakterfeste Persönlichkeit; umfassende Allgemeinbildung. Fähigkeit, Verwaltungsprobleme grundsätzlich zu bearbeiten; Kenntnisse und Erfahrungen in Personalfragen erwünscht. Beherrschung zweier Amtssprachen	13 800 bis 18 300 evtl. 15 800 bis 20 300	31. Juli 1956  (3...)
Die Anmeldefrist wird bis 31. Juli 1956 verlängert. Handschriftliche Bewerbungen mit Photo und Lebenslauf.				

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
<b>Zollkreisdirektion in Basel</b>	Dienstchef II beim Hauptzollamt MuttENZ SBB	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Kontrollbeamten der Zollverwaltung kleiden	10 220 bis 14 805	22. Juli 1956  (1.)
<b>Generaldirektion der Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung in Bern</b>	Chef der Finanz- abteilung	Grosse finanz- und wenn möglich betriebswirtschaftliche Erfahrung. Eignung, eine personalreiche Abteilung zu führen. Kenntnis mindestens zweier Amtssprachen	Nach Verein- barung	31. Juli 1956  (1.)
Handschriftliche Bewerbungen, begleitet von Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Photo sind an die Personalabteilung der Generaldirektion PTT in Bern zu richten.				
<b>Bauabteilung II der Schweiz. Bundesbahnen in Luzern</b>	1 Ingenieur II oder I bei der Sektion für Brückenbau	Abgeschlossene technische Hochschulbildung als Bauingenieur, wenn möglich mit einiger Praxis	8., evtl. 5. Kl.	23. Juli 1956  (1.)
Anmeldung schriftlich an die Bauabteilung II der Schweizerischen Bundesbahnen in Luzern.				
<b>Bauabteilung II der Schweiz. Bundesbahnen in Luzern</b>	1 Techniker II oder I bei der Sektion für Tiefbau	Abgeschlossene Technikumusbildung, Fähigkeit zur Projektierung und Bauleitung von Tiefbauarbeiten	14., evtl. 10. Kl.	23. Juli 1956  (1.)
Anmeldung schriftlich an die Bauabteilung II der Schweizerischen Bundesbahnen in Luzern.				
<b>Bauabteilung II der Schweiz. Bundesbahnen in Luzern</b>	1 Bauaufseher	Gute Schulbildung, abgeschlossene Berufslehre, Praxis in der örtlichen Aufsicht von allgemeinen Tiefbauarbeiten. Kenntnis einer zweiten Amtssprache (Deutsch oder Italienisch) erwünscht. Dienort wird später festgesetzt	16. Kl.	23. Juli 1956  (1.)
Anmeldung schriftlich an die Bauabteilung II der Schweizerischen Bundesbahnen in Luzern.				

## Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1956
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	28
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	12.07.1956
Date	
Data	
Seite	1425-1428
Page	
Pagina	
Ref. No	10 039 482

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.  
Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.  
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.